

SWITCH8

Beschreibung

SWITCH8 ist ein Programm der TIME-Serie. Das Steuerprogramm dient zum Betrieb einer Relais-Karte an der Parallel- oder CENTRONICS-Schnittstelle eines Personal Computers.

Betriebsarten

- MANUELL** Alle Kanäle lassen sich direkt beeinflussen.
- ZEIT** Jeder Kanal kann innerhalb 24 Stunden zu einer bestimmten Zeit (Systemzeit) ein- bzw. ausgeschaltet werden.
- SCHRITT** Die Kanäle können in max. 2000 Schritten individuell programmiert werden. Wobei die Dauer jedes Schrittes zwischen 0.1 und 6 Sekunden (600 Einheiten) betragen kann.
- RANDOM** Ein Zufallsgenerator steuert eine beliebige Auswahl Kanäle.
- BLINKEN** Ausgewählte Kanäle blinken in einer bestimmten Frequenz.
- DISCO** Vorgegebene Schaltabläufe (Dias) können zu einem Gesamt Ablauf zusammengefasst werden. Ideal für Lichtsteueranlagen.

Die Hauptfenster der einzelnen Betriebsmodi bleiben während dem Programmablauf erhalten und geben zusätzliche Informationen aus. Dies fördert den Dialog mit dem Benutzer.

Batchbetrieb

Das Programm arbeitet in den Modi ZEIT, SCHRITT und DISCO uneingeschränkt im Batchbetrieb.

Hardwarevoraussetzung

- PC, XT oder AT mit mindestens 256 KB Arbeitsspeicher.
- MS- oder PC-DOS ab Version 3.0.
- MDA-, CGA- EGA-, VGA-Bildschirme (CRT) jeweils im Textmodus. Für ältere LCD-Displays kann mit dem Aufrufparameter /MONO die s/w-Ausgabe erzwungen werden.
- 1 Parallel-Schnittstelle (Centronics), deren Adresse im Programm frei gewählt werden kann.
- 1 Relaiskarte mit 8 Kanälen.

Verwendung

- Allgemeine Steuerungsanwendungen
- Experimente
- AV-Techniken
- Lichtanlagen

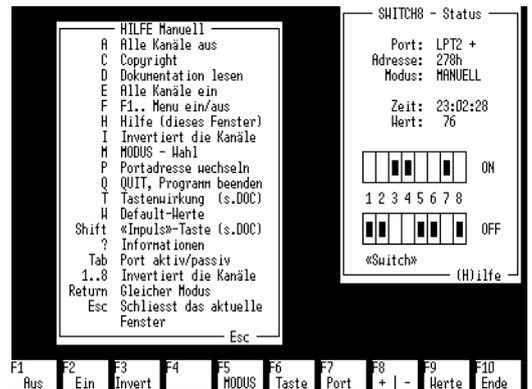
Preis

Verlangen Sie bitte die separat erhältliche Preisliste.

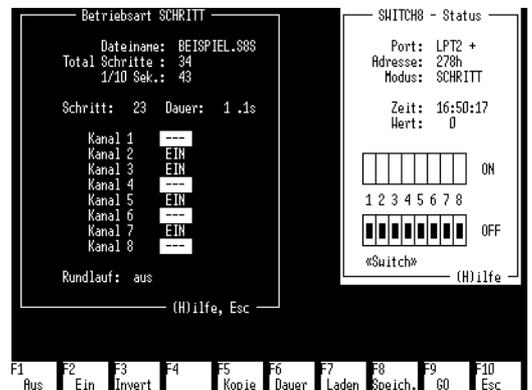
Bitte beachten Sie die Tabelle *Funktionsumfang der TIME-Programme* !



Titelbildschirm



Arbeitsbildschirm mit Statusanzeige und eingblendeter Hilfe.



Arbeitsbildschirm im Modus SCHRITT, während der Programmierung.

TIMES

Beschreibung

TIME8, ein Steuerprogramm der TIME-Serie, ermöglicht den Betrieb einer Relais-Karte an der Parallel- oder CENTRONICS-Schnittstelle eines Personal Computers.

Betriebsarten

MINUTEN Ein Tag kann als Diagramm in 1440 Minutenschritten bearbeitet werden.

SEKUNDEN Die 1440 Schritte können in Sekunden ablaufen, was eine Laufzeit pro Diagramm von 24 Minuten ergibt.

Jeder Kanal besitzt einen Diagrammbalken. Der Multidateibetrieb erlaubt das Aneinanderreihen von bis zu 7 Minuten- oder Sekundendiagrammen. Der Ablauf kann wahlweise endlich oder unendlich durchgeführt werden. Mit einer Multidatei können einzelne Tagesprogramme (Minuten) zu einem Wochenprogramm zusammengefasst werden. Ein neuer Editor vereinfacht die Bearbeitung des Diagramms.

Batchbetrieb

nein

Hardwarevoraussetzungen

- PC, XT oder AT mit mindestens 384 KB Arbeitsspeicher.
- MS- oder PC-DOS ab Version 3.0.
- MDA-, CGA- EGA-, VGA-Bildschirme (CRT) jeweils im Textmodus. Für ältere LCD-Displays kann mit dem Aufrufparameter /MONO die s/w-Ausgabe erzwungen werden.
- 1 Parallele-Schnittstellen (Centronics), deren Adresse im Programm frei gewählt werden kann.
- 1 Relaiskarte mit 8 Kanälen.

Verwendung

- Haustechnik
- AV-Techniken
- Wissenschaft & Forschung
- Allgemeine Steuerungsanwendungen

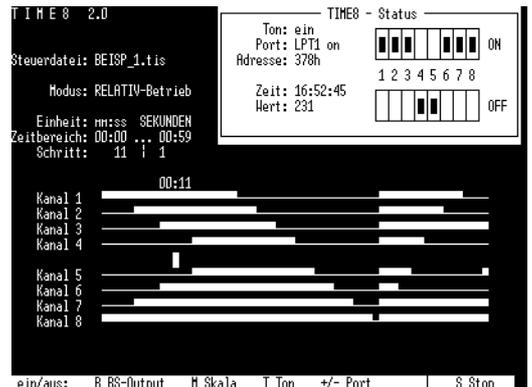
Preis

Verlangen Sie bitte die separat erhältliche Preisliste.

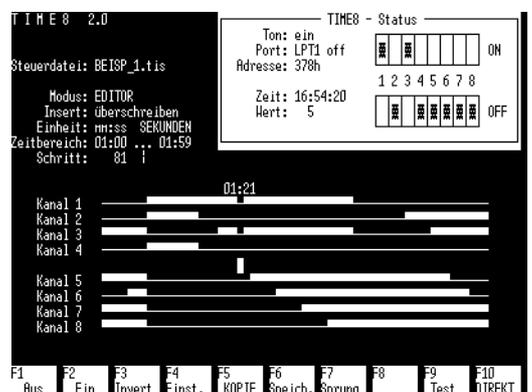
Bitte beachten Sie die Tabelle *Funktionsumfang der TIME-Programme* !



Titelbildschirm



Arbeitsbildschirm im RELATIV-Betrieb



Arbeitsbildschirm im Modus EDITOR, während der Programmierung.

TIME16

Beschreibung

TIME16 ist ein Programm der TIME-Serie. Das Steuerprogramm ermöglicht den Betrieb von 1 oder 2 Relaiskarte(n) an der Parallel- oder CENTRONICS-Schnittstelle(n) eines Personal Computers.

Betriebsarten

Ein Wochendiagramm erlaubt die Steuerung von bis zu 16 Relais in Minutentakten. Alle Informationen werden innerhalb des aktuellen Diagramms gespeichert. Dies ermöglicht den Batchbetrieb des Programms. So lassen sich die zur Tageszeit passenden Kanalinformationen durch einen kurzen Programmaufruf von TIME16, auf die Relais geben. Der eingebaute Diagrammeditor erlaubt die Diagramme, welche maximal 10'080 Schritte umfassen, einfach zu bearbeiten.

Ein neuer Editor verbessert die Bearbeitung des Diagramms. Internationale Tastaturen werden unterstützt. Um das Einbrennen des Monitors bei Langzeitabläufen zu vermeiden, kann zwischen einer Digitaluhr oder einem schwarzen Bildschirm gewählt werden.

Batchbetrieb

Das Programm läuft uneingeschränkt im Batchbetrieb.

Hardwarevoraussetzungen

- PC, XT oder AT mit mindestens 512 KB Arbeitsspeicher.
- MS- oder PC-DOS ab Version 3.0.
- MDA-, CGA- EGA-, VGA-Bildschirme (CRT) jeweils im Textmodus. Auf LCD-Displays kann mit dem Aufrufparameter /MONO die s/w-Ausgabe erzwungen werden.
- 1 oder 2 Parallel-Schnittstellen (Centronics), deren Adressen im Programm frei gewählt werden können.
- 1 oder 2 Relaiskarten mit je 8 Kanälen.

Verwendung

- Haustechnik
- AV-Techniken
- Wissenschaft & Forschung
- Allgemeine Steuerungsanwendungen

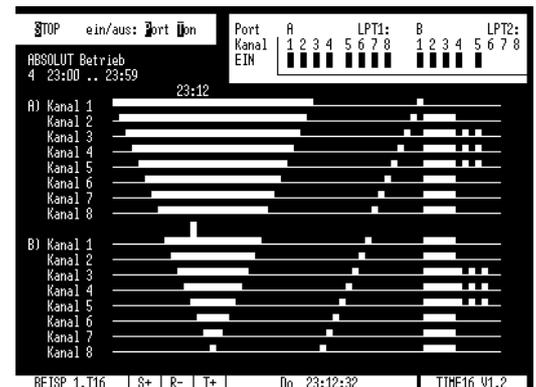
Preis

Verlangen Sie bitte die separat erhältliche Preisliste.

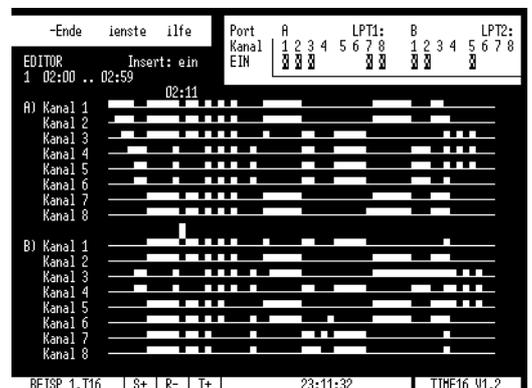
Bitte beachten Sie die Tabelle *Funktionsumfang der TIME-Programme* !



Titelbildschirm



Arbeitsbildschirm im ABSOLUT-Betrieb.



Arbeitsbildschirm im Modus EDITOR während der Programmierung des Schrittdiagramms.

TIME16v

Beschreibung

TIME16v ist das flexibelste der in der TIME-Serie erschienenen Steuerprogramme. Es dient, wie die anderen auch, zum Betrieb von 1 oder 2 Relaiskarte(n) an der Parallel- oder CENTRONICS-Schnittstelle(n) eines Personal Computers.

Betriebsarten

Ein Diagramm erlaubt die Steuerung von bis zu 16 Relais mit variablen Takten. Ein Takt kann zwischen 1 .. 300 • 0.1 .. 1.0 Sekunden (ZK) betragen. Damit wird eine minimale Laufzeit von 12 Minuten oder eine maximale Laufzeit von 25 Tagen erreicht. Die Zeitkonstante (ZK) ist für das ganze Diagramm verbindlich. Alle Informationen werden innerhalb des aktuellen Diagramms gespeichert. Dies ermöglicht den Batchbetrieb des Programms.

Der eingebaute Diagrammeditor erlaubt die Schritt- bzw. Zeitdaten in Form von Diagrammen, welche jeweils max. 7200 Einzelschritte umfassen, einfach zu bearbeiten. Um das Einbrennen des Monitors bei Langzeitabläufen zu vermeiden, kann zwischen einer Digitaluhr oder einem schwarzen Bildschirm gewählt werden.

Die Funktion «Fernbedienung» erlaubt, mittels eines an der Centronics-Schnittstelle angeschlossenen Tasters oder Schalters, die Beeinflussung des Diagrammlaufes. Dazu ist eine kleine Hardwareanpassung notwendig, die in der Programmdokumentation genau beschrieben ist.

Batchbetrieb

Das Programm kann uneingeschränkt in Batchdateien verwendet werden.

Hardwarevoraussetzungen

- PC, XT oder AT mit mindestens 512 KB Arbeitsspeicher.
- MS- oder PC-DOS ab Version 3.0.
- MDA-, CGA-, EGA-, VGA-Bildschirme (CRT) jeweils im Textmodus. Für ältere LCD-Displays kann mit dem Aufrufparameter /MONO die s/w-Ausgabe erzwungen werden.
- 1 oder 2 Parallel-Schnittstellen (Centronics), deren Adressen im Programm frei gewählt werden können.
- 1 oder 2 Relaiskarte(n) mit je 8 Kanälen.
- Anpassung an die Funktion «Fernbedienung» .

Verwendung

- AV-Techniken
- Wissenschaft & Forschung
- Allgemeine Steuerungsanwendungen

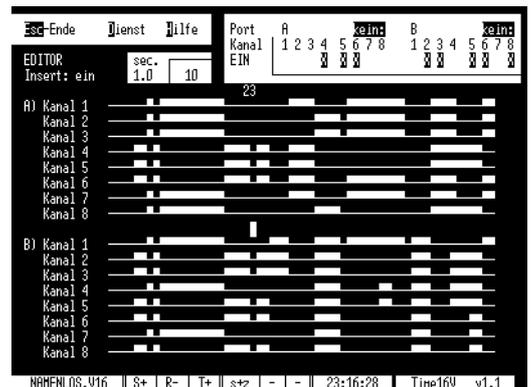
Preis

Verlangen Sie bitte die separat erhältliche Preisliste.

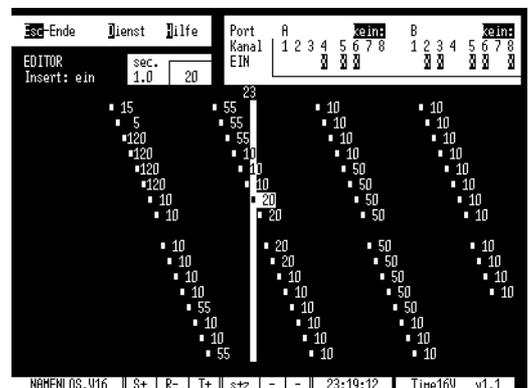
Bitte beachten Sie die Tabelle *Funktionsumfang der TIME-Programme* !



Titelbildschirm



Arbeitsbildschirm im EDITOR-Betrieb beim Editieren des Schrittdiagramms.



Arbeitsbildschirm im EDITOR-Betrieb beim Editieren der Schrittdauer.

TIMEHILF

Beschreibung

Print- und Konvertierprogramm zu TIME16 und TIME16v. Dieses Hilfsprogramm ist ab der Version 1.2 den beiden Programmen beigelegt.

Betriebsarten

DRUCKEN Mit diesem Programmteil lassen sich die Steuerdateien von TIME8, TIME16 und TIME16v auf Papier oder in eine Textdatei ausgeben. Dabei können die Ausgabebtage bzw. Perioden frei gewählt werden.

KONVERTIEREN erlaubt die folgenden Konvertierungen:

TIME8	.TIM .TIS .MUD	➔	TIME16	.T16
TIME8	.TIM .TIS .MUD	➔	TIME16v	.V16
TIME16	.T16	➔	TIME16v	.V16
SWITCH8	.S8S	➔	TIME16v	.V16

Dabei werden alle Schrittweite und soweit vorhanden oder sinnvoll auch die Dauerwerte in das konvertierte Diagramm übernommen.

Batchbetrieb

nein

Hardwarevoraussetzungen

- PC, XT oder AT mit mindestens 512 KB Arbeitsspeicher.
- MS- oder PC-DOS ab Version 3.0.
- MDA-, CGA- EGA-, VGA-Bildschirme (CRT) jeweils im Textmodus.
Für ältere LCD-Displays kann mit dem Aufrufparameter /MONO die s/w-Ausgabe erzwungen werden.

Verwendung

Konvertieren von SWITCH8, TIME8- und TIME16 nach TIME16- bzw. TIME16v-Dateien. Ausdrucken der Steuerdiagramme von TIME8, TIME16 und TIME16v.

Preis

Verlangen Sie bitte die separat erhältliche Preisliste.

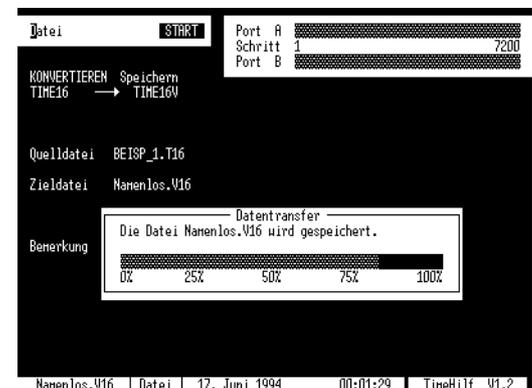
Bitte beachten Sie die Tabelle *Funktionsumfang der TIME-Programme* !



Titelbildschirm



Hauptmenü



Konvertieren einer Datei

RELAIS16

Beschreibung

RELAIS16, ein Programm der TIME-Serie, ermöglicht die Steuerung von bis zu 2 an Parallel-Schnittstellen angeschlossenen Relaiskarten. Mittels Maus oder Tastatur können die gewünschten Kanäle bearbeitet werden.

Betriebsarten

Mit dem Programm lassen sich die angeschlossenen Relais direkt schalten. Eine einfache Schaltzeitenfunktion erlaubt die Vorprogrammierung von Geräten und Abläufen.

- Jeder Kanal einzeln ein- bzw. ausschaltbar
- Alle Kanäle zusammen ein- oder ausschaltbar bzw. invertierbar
- Wahl zwischen Impuls- oder Schalterwirkung
- Jeder Kanal innerhalb 24 Stunden mit einer Schaltzeit belegbar
- Bedienung mit Maus- und Tastatur
- 1 oder 2 Karten steuerbar
- Individuelle Kanalbeschriftung
- Individuelle Farbgebung der Statusanzeige

Batchbetrieb

Das Programm arbeitet in der Version V1.0 als interaktives Vordergrundprogramm. Es kann innerhalb einer Batchdatei aufgerufen werden.

Hardwarevoraussetzungen

- PC, XT oder AT mit mindestens 256 KB Arbeitsspeicher.
- MS- oder PC-DOS ab Version 3.0.
- MDA-, CGA-, EGA-, VGA-Bildschirme (CRT) jeweils im Textmodus. Für ältere LCD-Displays kann mit dem Aufrufparameter /MONO die s/w-Ausgabe erzwungen werden.
- 1 oder 2 Parallel-Schnittstellen (Centronics), deren Adressen im Programm frei gewählt werden können.
- 1 oder 2 Relaiskarten mit je 8 Kanälen.

Verwendung

Allgemeine Steuerungsanwendungen
Experimente
AV-Technik

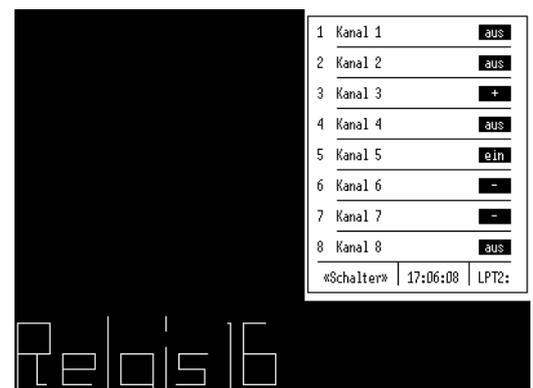
Preis

Verlangen Sie bitte die separat erhältliche Preisliste.

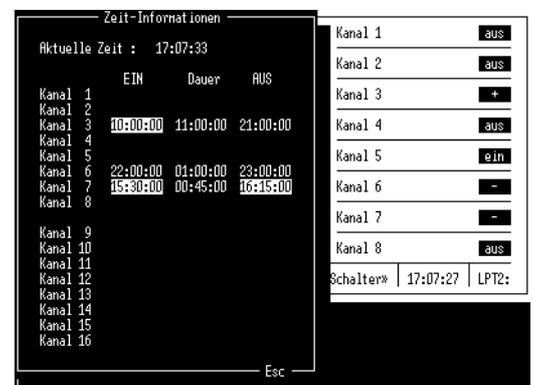
Bitte beachten Sie die Tabelle *Funktionsumfang der TIME-Programme* !



Titelbildschirm



Arbeitsbildschirm mit Statusanzeige für 8 Kanäle



Arbeitsbildschirm mit den Informationen über die aktiven Schaltzeiten.

Funktionsumfang der TIME-Programme

	RELAIS16	SWITCH8	TIME8	TIME16	TIME16v
Hardware					
Kanäle	16	8	8	16	16
Ansteuerbare Relaiskarten	2	1	1	2	2
Parallelports LPT1: .. LPT3:	●	●	●	●	●
Hauptfunktionen					
Anzahl Schritte	-	≤ 2000	1440	10080	7200
Schritteinheit(en)	-	variabel	Sek. / Min.	Min.	variabel
Kürzester Schritt	-	0.1"	1"	1'	0.1"
Längster Schritt	-	1'	1'	1'	1'
Kürzester Diagrammlauf (alle Schritte)	-	3' 33"	24'	7 Tage	12'
Längster Diagrammlauf (alle Schritte)	-	33' 20"	24h	7 Tage	25 Tage
Statusanzeige	ein / aus	ein / aus	ein / aus	ein	ein
Einstellbare Zeitkonstanten 0.1 .. 1.0s	-	-	-	-	●
Zeitablauf Relativ (1.Schritt)	-	●	●	●	●
Absolut (aktuelle Zeit)	-	-	●	●	-
Rundlauf (Ablauf endlos wiederholen)	-	●	●	●	●
Programmierter Abbruch im Diagramm	-	-	-	-	●
Relaissicherheit	-	●	●	●	●
Batchbetrieb	●	●	-	●	●
Editor Schrittdiagramm	-	-	●	●	●
Zeitdiagramm	-	-	-	-	●
Kanalbeschriftung	●	-	●	●	●
Testdurchlauf (Diagramm)	-	-	●	●	●
Schnellausstieg	-	-	-	●	●
Mausbedienung	●	-	-	-	-
Zeitkontrolle	Systemzeit	Zeittakt	Systemzeit	Systemzeit	Präzisionszeittakt
Zusatzfunktionen					
Fernbedienung ¹	-	-	-	-	●
Random - Zufallsgenerator	-	●	-	-	●
Time - Schaltuhr (1 Einstellungen je Tag / Kanal)	●	●	-	-	-
Multidatei (7 Diagramme zusammenfassen)	-	-	●	-	-
Relaistest	-	-	-	●	●
Direktsteuerung im Hauptmenü	●	●	●	-	-
durch Funktion	-	-	-	●	●
Monitorschutz Digitaluhr	-	-	-	●	●
schwarzer Bildschirm	-	-	-	●	●
Zusatzprogramme					
Relais-Direktsteuerung, batchfähig	-	SET_8	SET_8	TIME16GO	TIME16GO
Speicherresidentes Steuerprogramm, TSR	-	SWITCH8R	TIME16_R	TIME16_R	TIME16_R
Print- und Konvertierprogramm	-	-	-	TIMEhilf	TIMEhilf

● = vorhanden ● = erweiterte Funktion - = nicht vorhanden ¹ = benötigt eine kleine Hardwareanpassung

